

	<p>Object: Philips Porty</p> <p>Museum: Heinz Nixdorf MuseumsForum Fürstenallee 7 33102 Paderborn 05251-306600 AWegener@hnf.de</p> <p>Collection: Mobile Kommunikation und Internet</p> <p>Inventory number: E-2000-0268</p>
--	--

Description

Philips bot das analoge C-Netz-Gerät sowohl als klassisches Autotelefon als auch für den mobilen Einsatz an. Bei einem Gerätepreis von damals circa 8.500 DM blieb das mobile Telefonieren weiterhin ein Privileg von Wenigen.

Das Porty konnte 100 Namen und Rufnummern speichern und automatisch ordnen, es hatte einen Gebührenanzeiger, eine Kennwortsperrung und einen Feldstärkeanzeiger, um die beste Verbindung finden zu können. Philips bot auch Zusatzausstattung an, etwa einen digitalen Anrufbeantworter mit Fernabfrage oder eine Freisprecheinrichtung.

Basic data

Material/Technique:	Kunststoff / Metall
Measurements:	HxBxT: 62,2 x 17,7 x 11,7 cm, Gewicht: 3,8 kg

Events

Created	When	1981
	Who	Philips (Germany)
	Where	Hamburg

Keywords

- C-Netz
- Car phone
- Funktelefon